

ÜBERPARTEILICH, UNABHÄNGIG

# Zübecker Nachrichten

Ostholsteiner Nachrichten · Süd

Donnerstag, 21. April 2016

- Titelseite -

## Die SUP-Weltelite tritt in Scharbeutz an

Spitzensport am Ostseestrand: Die besten Stand-up-Paddler treffen sich Ende Juni zum Weltcup in Scharbeutz – auch Lokalmatadorin Noelani Sach aus Ostholstein (Foto). **Lokales**



Fotos: Sandra Sach, Getty, dpa, Sergio di Fusco

**Bericht Lokalteil Süd - siehe Folgeseite -**



Ein Heimspiel wird Noelani Sach aus Eutin beim Mercedes-Benz SUP World Cup in Scharbeutz haben.

Fotos: HOCH ZWEI-Juergen Tap/cd

# Weltbeste Stand-up-Paddler kommen nach Scharbeutz

Profis und Amateure sammeln vom 24. bis 26. Juni wertvolle Punkte und kämpfen um 25 000 Euro Preisgeld – Strecken von bis zu 10 000 Metern Länge

Von Christina Düvell-Veen

**Scharbeutz.** Ostholstein und Hawaii haben immer mehr Gemeinsamkeiten. Schöner Strand, schöne Bucht und bald noch das: Auch Scharbeutz hat die besten Stand-up-Paddler (SUP) der Welt zu Gast. Im Ostseebad wird vom 24. bis 26. Juni der SUP World Cup 2016 ausgetragen. Neuer Titelsponsor ist der Stuttgarter Automobil-Hersteller Mercedes-Benz.

„Scharbeutz reiht sich damit ein in die internationale Liste der Austragungsorte wie Toronto in Kanada, Kalifornien und Turtle Bay auf Oahu“, berichtete Vorstand André Rosinski von der Tourismus-Agentur Lübecker Bucht (TALB) gestern. Er sei „sehr froh und auch ein Stück stolz“ über diese Veranstaltung. „Wir werden damit als Urlaubsort deutlich bekannter werden. Auf diesem sehr schönen eigenständigen Profil können wir dann aufbauen“, sagte er weiter. „Scharbeutz ist der perfekte Stand-

ort für diese Sportart“, erklärten Matthias Neumann, Geschäftsführer der Hamburger Agentur „Act Agency“, und seine Mitarbeiterin Birgit Ballhausen. Beide sind seit Monaten mit der Organisation dieses Großereignisses beschäftigt.

Die Chefetage von Mercedes-Benz habe nicht lange überredet werden müssen. „Scharbeutz ist cool!“ zitierte Neumann den Mercedes-Servicechef Georg Abel.

Für Profis und Amateure in Deutschland ist der Mercedes-Benz SUP World Cup in Scharbeutz die größte und bedeutendste Veranstaltung. Die Profis kämpfen um ein Preisgeld von 25 000 Euro und um wichtige Punkte für die Rangliste bei den Stand-up-World-Series. Teilnehmer aus Deutschland, zu denen dann auch Noelani



Das SUP-Zeichen „hang loose“ zeigen Mathias Neumann (v. l.), Birgit Ballhausen, Hansjörg Conzelmann und André Rosinski.

Sach aus Eutin gehört, können mehrfach punkten. Der Mercedes-Benz SUP World Cup ist gleichzeitig offizieller Tourstop der Eventserie German SUP Challenge 2016 und zählt auch für die German SUP League, die nationale Rangliste. Da er als Sechs-Sterne-Event in der höchsten Kategorie eingestuft ist, sind für einheimische Paddler die meisten Punkte zu holen.

Profis und Amateure gehen am Sonnabend und Sonntag in den Dis-

ziplinen Sprint (500 Meter) und auf der Langstrecke (5000 und 10 000 Meter) in der Lübecker Bucht an den Start. Je nach Wind- und Wetterverhältnissen starten die SUPler entweder in Pelzerhaken oder in Scharbeutz, um sich dann beim sogenannten Baycrossing zu messen.

Bereits am Freitag sind Promis auf der Ostsee im Einsatz, um in einer Staffel die ersten Sieger zu ermitteln. Die Teilnehmer für dieses Charity-Rennen stehen noch nicht fest. Neumann versichert: „Wir werden alles einladen, was geht.“ Ambitionierte Hobby-Paddler können bei den Jedermann-Rennen mitmischen.

TALB und Werbeagentur sorgen auch für ein attraktives Rahmenprogramm. So wird es am Freitag eine Eröffnungsfeier mit dem „Einmarsch der Nationen“ sowie am Sonnabend und Sonntag Chill-out-Partys geben. Für reichlich Trübel am Aktionsstrand, auf der Seebrücke und auf deren Vorplatz wird also gesorgt sein.